

21.09.2018 - 13:14 Uhr

Vorsitzender der dpa-Geschäftsführung Peter Kropsch ist neuer Präsident der European Alliance of News Agencies (EANA)



Warschau (ots) -

Peter Kropsch wurde heute zum neuen Präsidenten der European Alliance of News Agencies (EANA) gewählt. Der Vorsitzende der dpa-Geschäftsführung wird dieses Amt über die kommenden zwei Jahre wahrnehmen. Dies ist das Ergebnis der EANA-Herbstkonferenz, die vom 19. bis 21. September bei der polnischen Nachrichtenagentur PAP in Warschau stattfand. Unter dem Dach der EANA haben sich 32 europäische Nachrichtenagenturen zusammengeschlossen, um sich für wirtschaftliche und rechtliche Rahmenbedingungen einzusetzen, die eine freie und unparteiische Berichterstattung ermöglichen.

"Die Herausforderungen, vor denen die europäischen Nachrichtenagenturen stehen, sind groß wie nie", sagte Peter Kropsch heute in Warschau. "Die Medien des Kontinents stehen unter Druck. Neue Geschäftsmodelle im Zuge des Wandels im Kerngeschäft und notwendige Reformen des Copyrights im digitalen Raum sind nur zwei der Themen, die ein gemeinsames Handeln auf europäischer Ebene erfordern. Es gilt, die erfolgreiche Arbeit meines Vorgängers Jonas Eriksson, CEO der schwedischen Nachrichtenagentur TT, fortzusetzen und die freie Berichterstattung der Nachrichtenagenturen langfristig zu sichern."

Die EANA mit Sitz in Bern besteht seit 1956. Schon ab den Siebziger Jahren stießen zunehmend auch osteuropäische Nachrichtenagenturen zu der Vereinigung hinzu. Die heute 32 Mitglieder arbeiten gemeinsam an Themen wie Nachrichtenagentur-Strategie, aktuellen und künftigen gemeinsamen Handlungsfeldern, Copyright, Technologie, Agentur-Standards, Zugang zu Informationsquellen und tariflichen Fragen. Die EANA finanziert sich aus den Beiträgen ihrer Mitglieder.

Neben der Besetzung der freien Sitze im EANA-Board mit Jiri Majstr, CEO der tschechischen CTK, und Michalis Psilos, CEO der griechischen ANA-MPA, fiel mit der Wahl des neuen Generalsekretärs eine weitere Personalentscheidung. Dem scheidenden Erik Nylen, der diese Position seit 2000 innehatte, folgt Alexandru Giboi, bisher CEO der rumänischen Agerpres. Das Board komplettiert Clemens Pig, CEO der österreichischen APA, dessen Mandat im EANA-Board weiterläuft.

Über dpa

Die Deutsche Presse-Agentur (dpa) wurde 1949 gegründet und gehört zu den weltweit führenden unabhängigen Nachrichtenagenturen. dpa beliefert Medien, Unternehmen und Organisationen mit redaktionellen Angeboten. Dazu zählen Texte, Fotos, Videos, Grafiken, Hörfunkbeiträge und andere Formate. Als international tätige Agentur berichtet dpa in den vier Sprachen Deutsch, Englisch, Spanisch und Arabisch. Rund 1000 Journalisten arbeiten von mehr als 160 Standorten im In- und Ausland aus. Gesellschafter der dpa sind 180 deutsche Medienunternehmen. Die dpa-Redaktion arbeitet nach den im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unabhängig von Weltanschauungen, Wirtschaftsunternehmen oder Regierungen. Die Zentralredaktion unter der Leitung von Chefredakteur Sven Gösmann befindet sich in Berlin. Die Geschäftsführung um ihren Vorsitzenden Peter Kropsch ist

am Unternehmenssitz in Hamburg tätig. Vorsitzender des Aufsichtsrats ist David Brandstätter (Main-Post GmbH, Würzburg).

Internet: www.dpa.com (deutsch, englisch, spanisch, arabisch)

Social Web: www.dpa.com/de/social-media

Kontakt:

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH

Jens Petersen

Leiter Konzernkommunikation

Telefon: +49 40 4113 32843

E-Mail: pressestelle@dpa.com

Medieninhalte



Peter Kropsch wurde heute in Warschau zum neuen Präsidenten der European Alliance of News Agencies (EANA) gewählt. Der Vorsitzende der dpa-Geschäftsführung wird dieses Amt über die kommenden zwei Jahre wahrnehmen. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/8218 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH/Georg Wendt/dpa"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017805/100820123> abgerufen werden.